

# R a u m |

Philipp Hierl

Matrikelnummer 1010310



“ Abstrakte Formen “

# Inhalt

I

Bildanalyse

II

Relief  
Modell

III

Comic  
Nutzung

IV

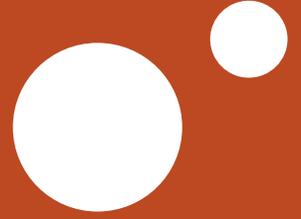
Schnitte  
Horizontalschnitte  
Ansichten

V

Lage  
Perspektive  
Innenraum  
Erläuterung

VI

Modenschau



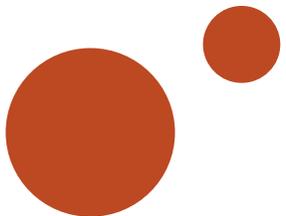


B i l d a n a l y s e

# Biografie

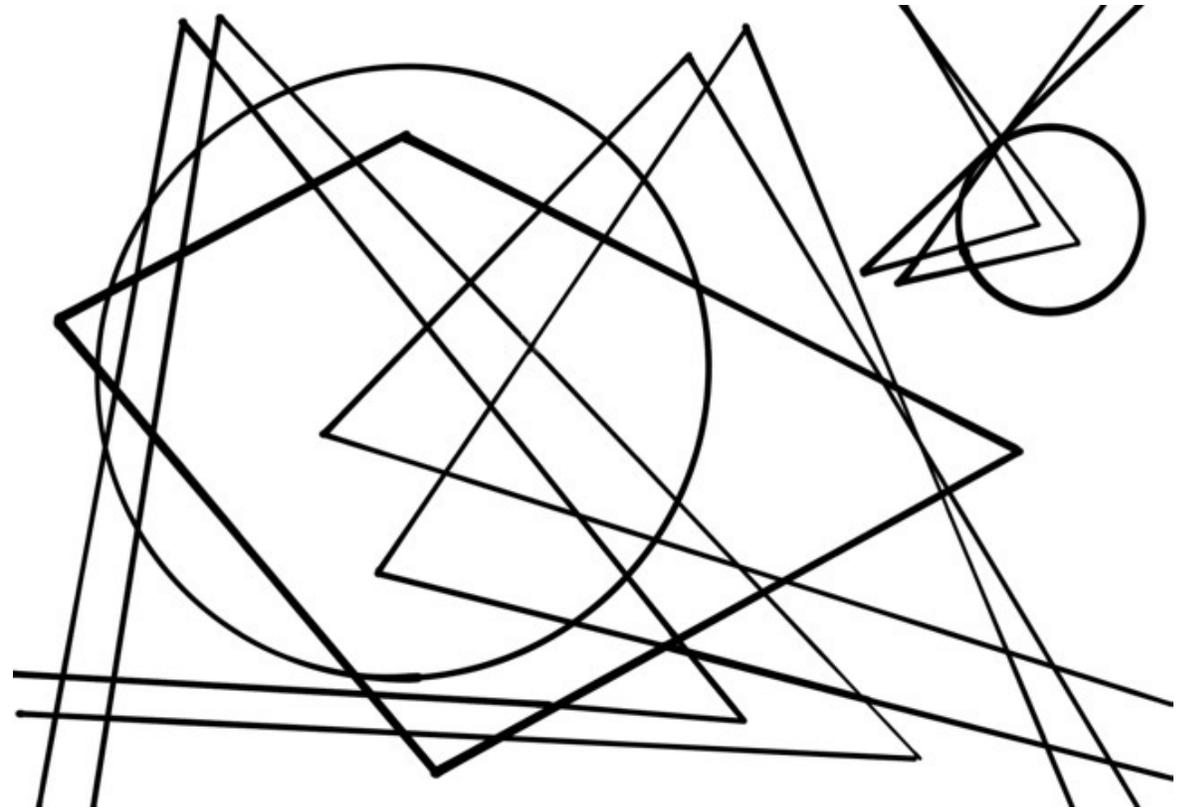
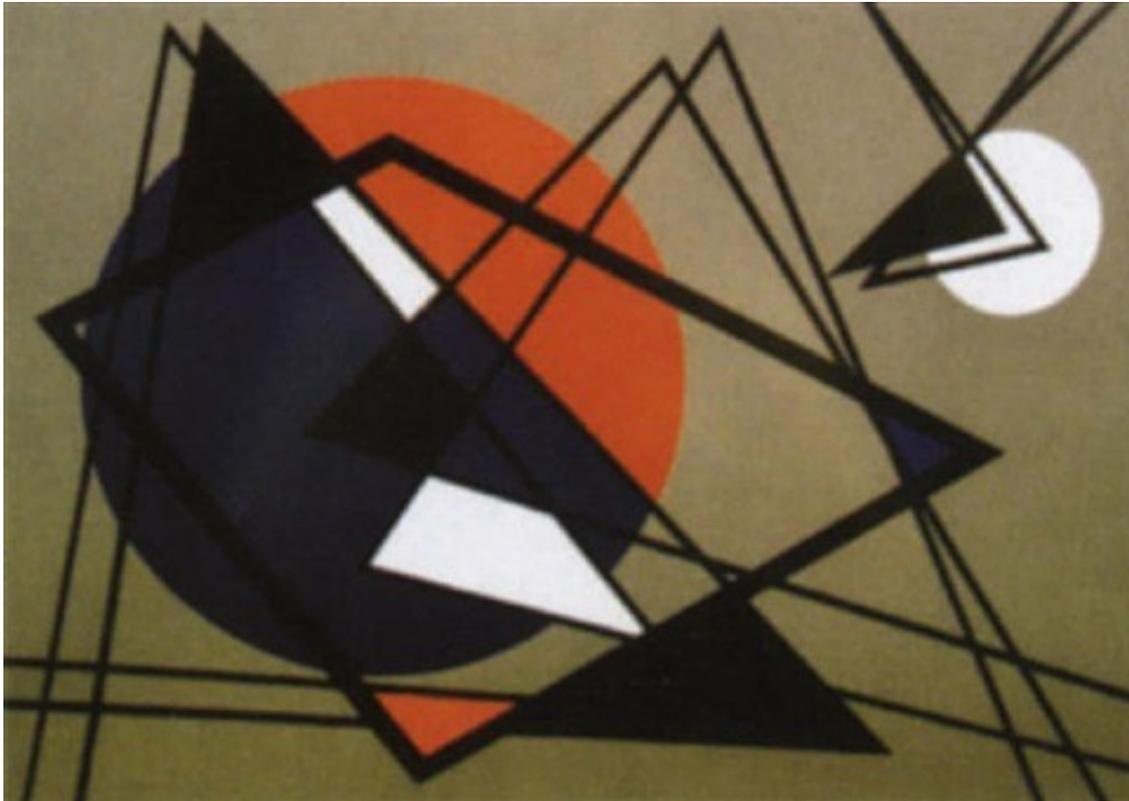
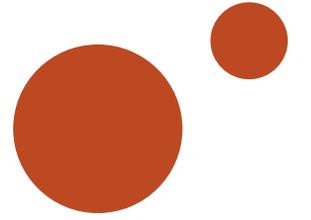
Rolf Diener

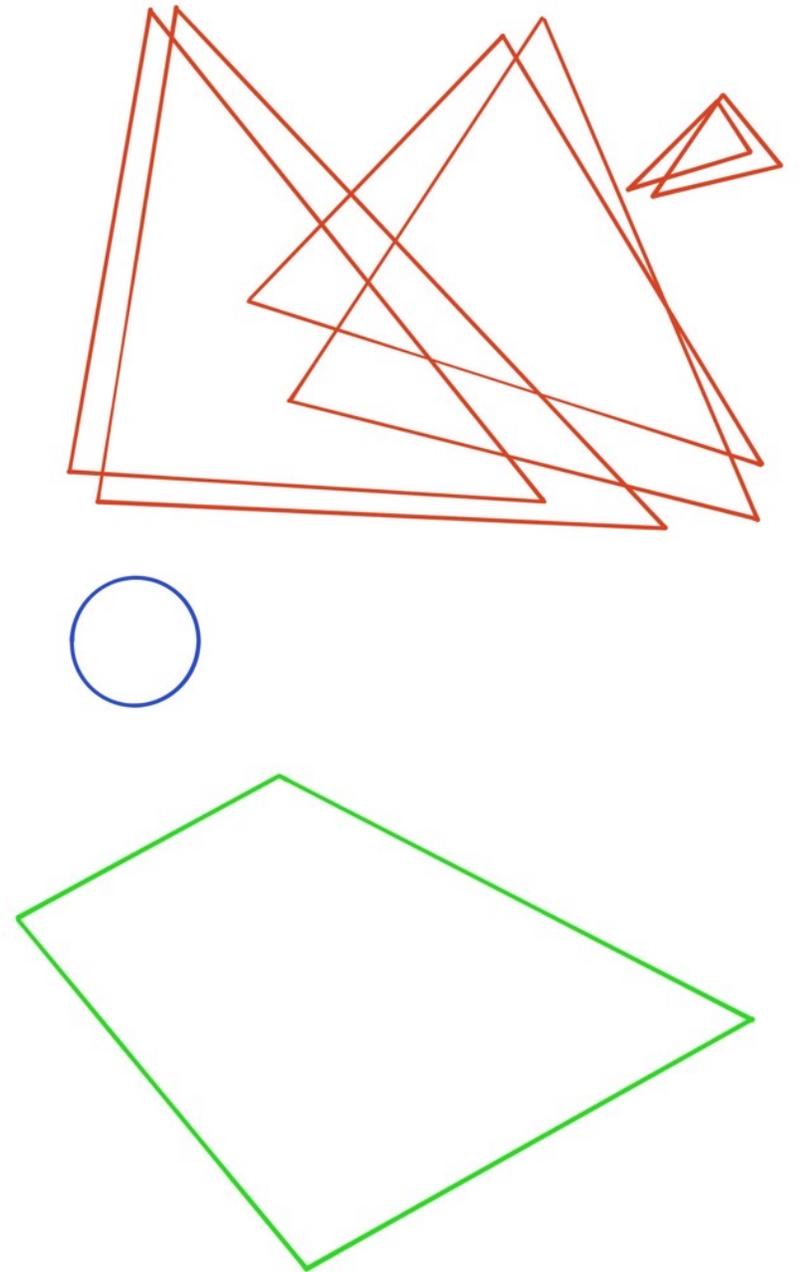
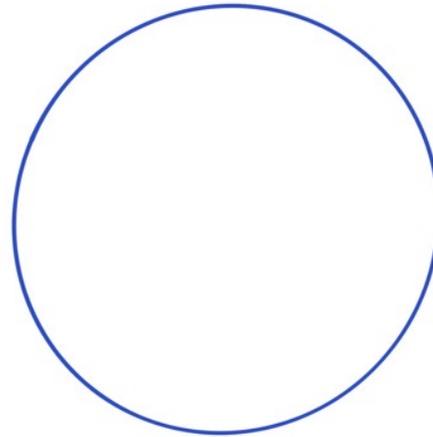
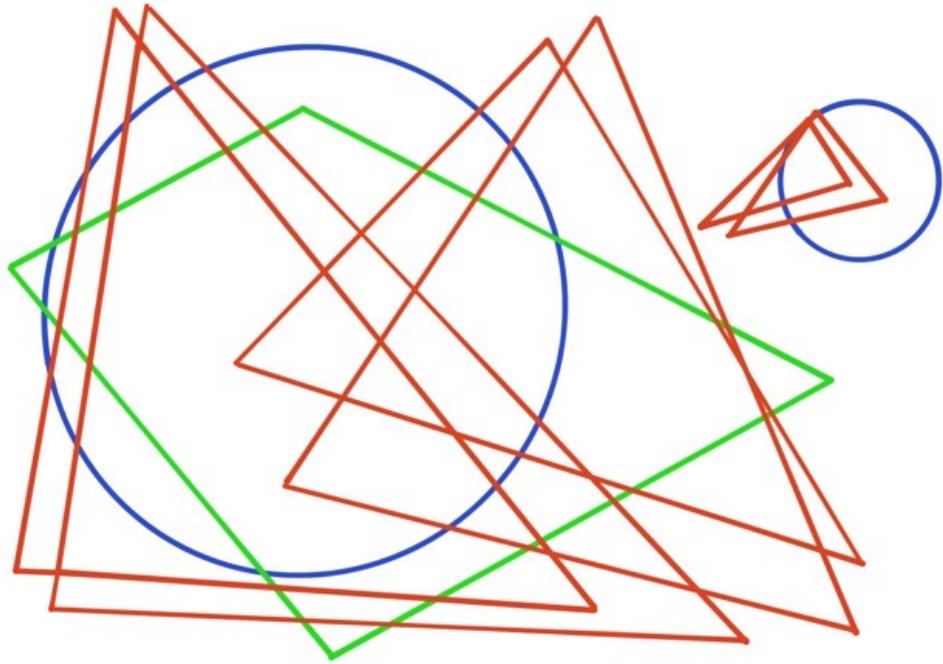
- ❖ geb. 1906 in Größnitz, Thüringen
- ❖ Besuchte Landkunstschule Hamburg (1927-1931)
- ❖ Während drittem Reich: Arbeit als Werkzeugmacher; danach Arbeit als Künstler und Studium am Baukreis in Hamburg
- ❖ Prägung durch klassische Moderne und abstrakte Malerei
- ❖ Gestorben 1988 in Hamburg



# Bildanalyse

Outlines





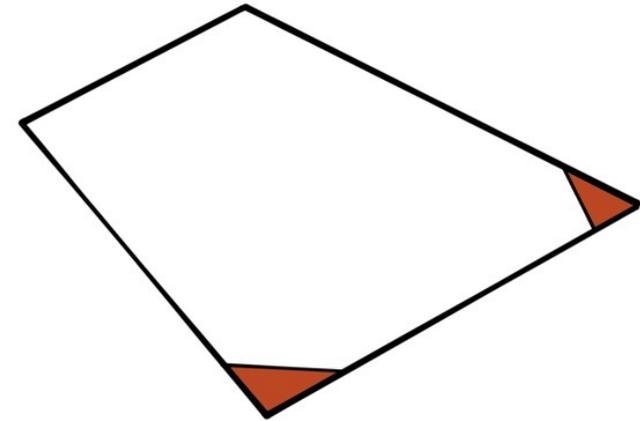
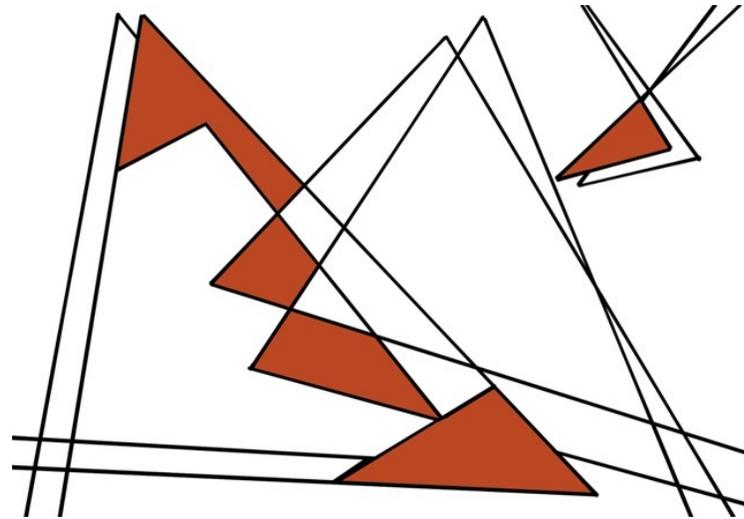
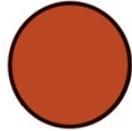
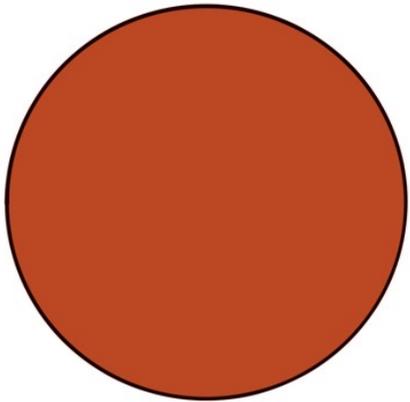
geometrische Formen

# Bildanalyse

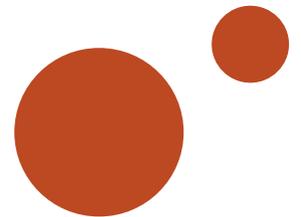
Hintere Ebene

Mittlere Ebene

Vordere Ebene

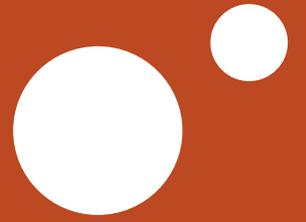
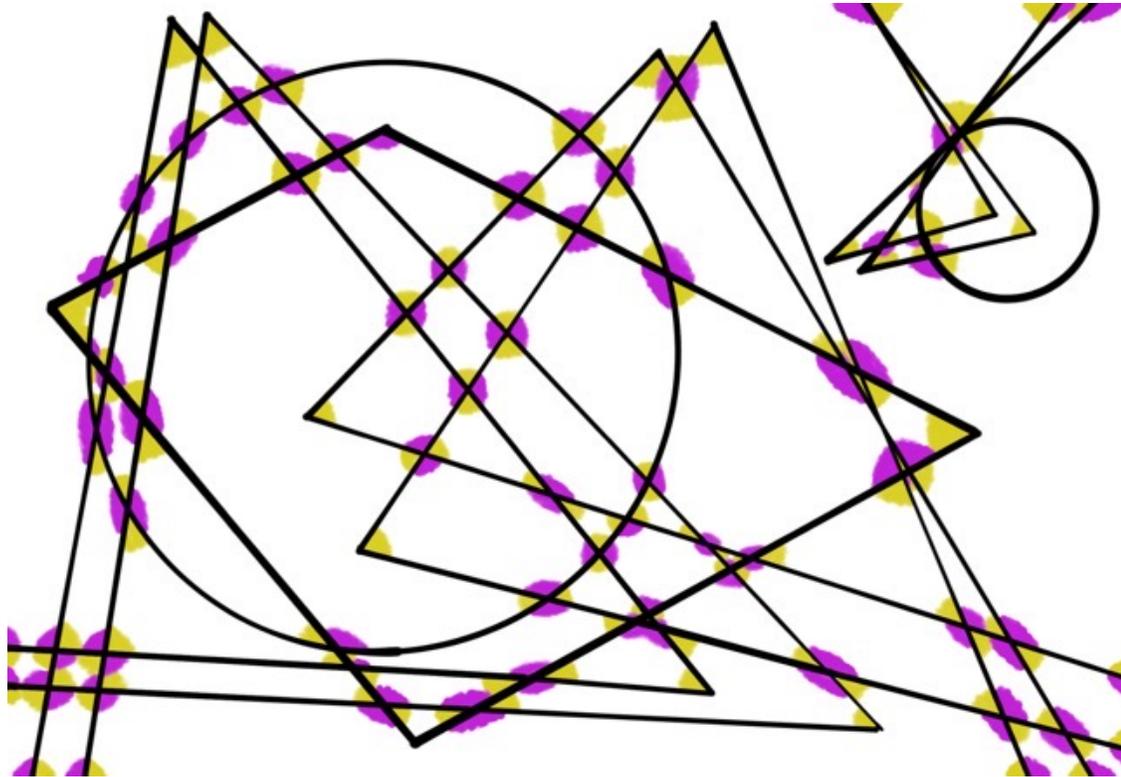


Bildanalyse Ebenen

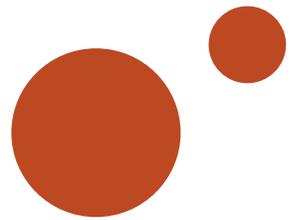
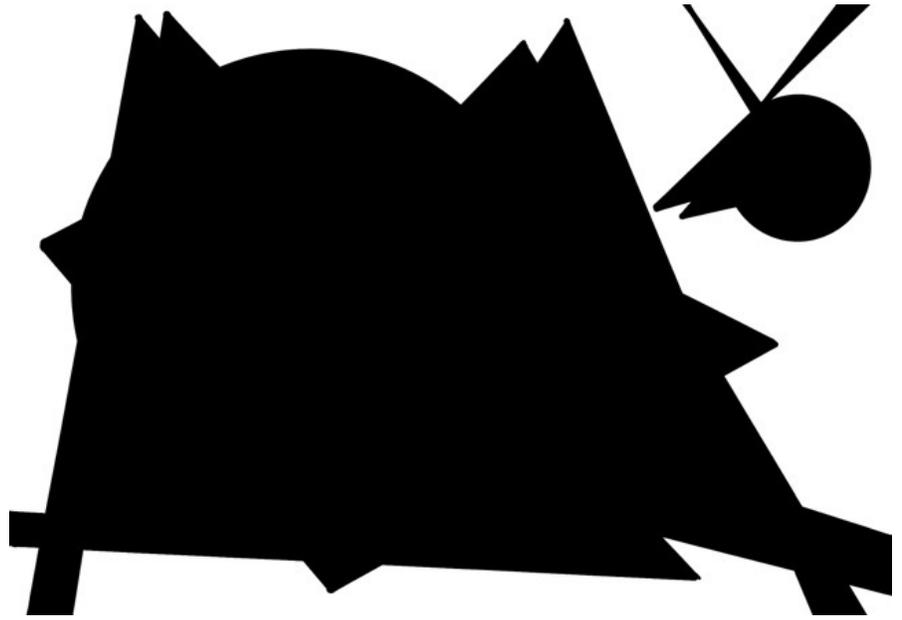


# Bildanalyse

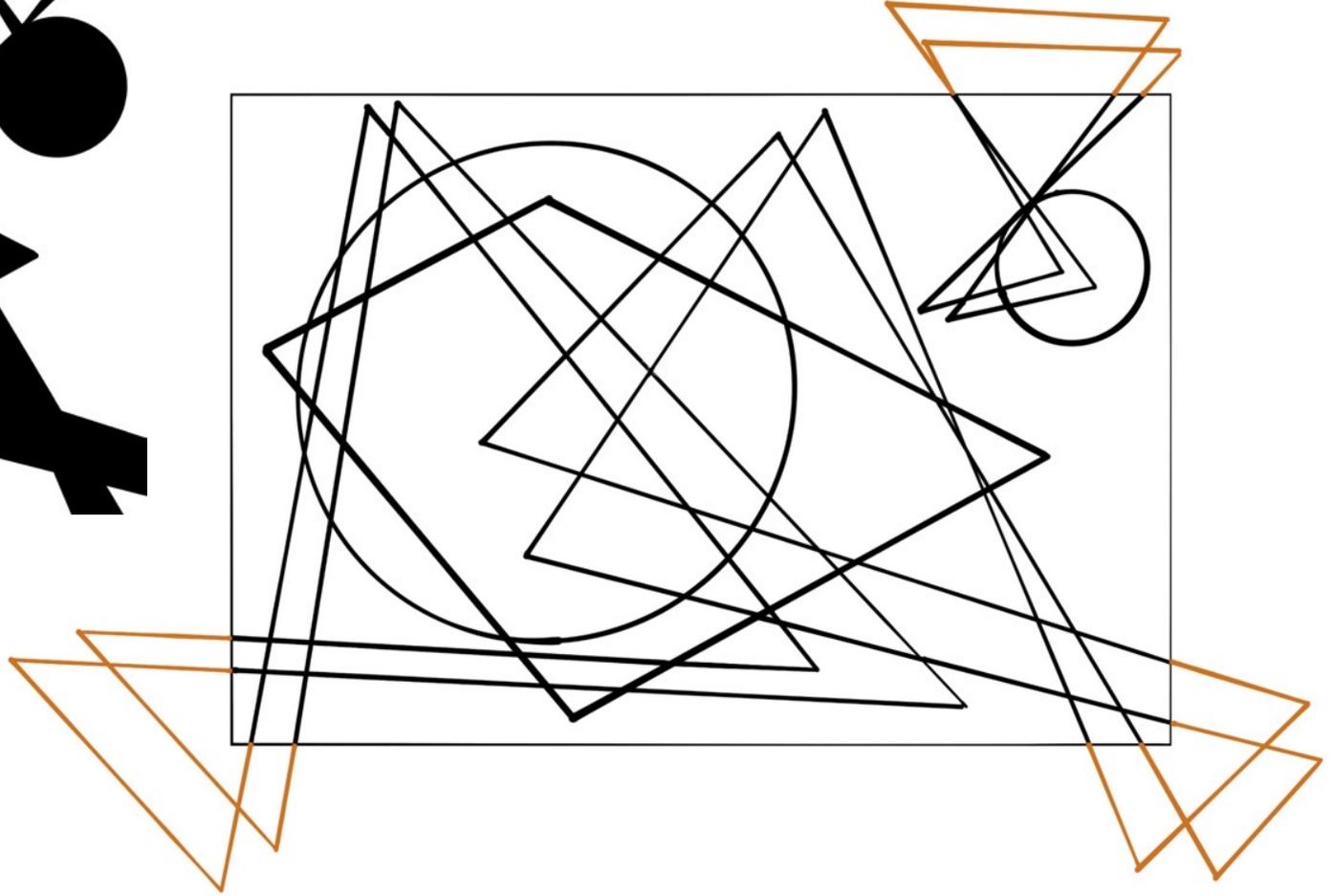
Winkel



# Bildanalyse



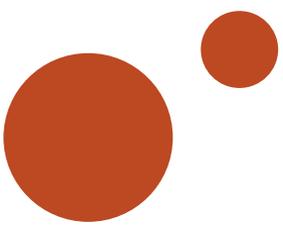
ausgefüllt & darüber hinaus



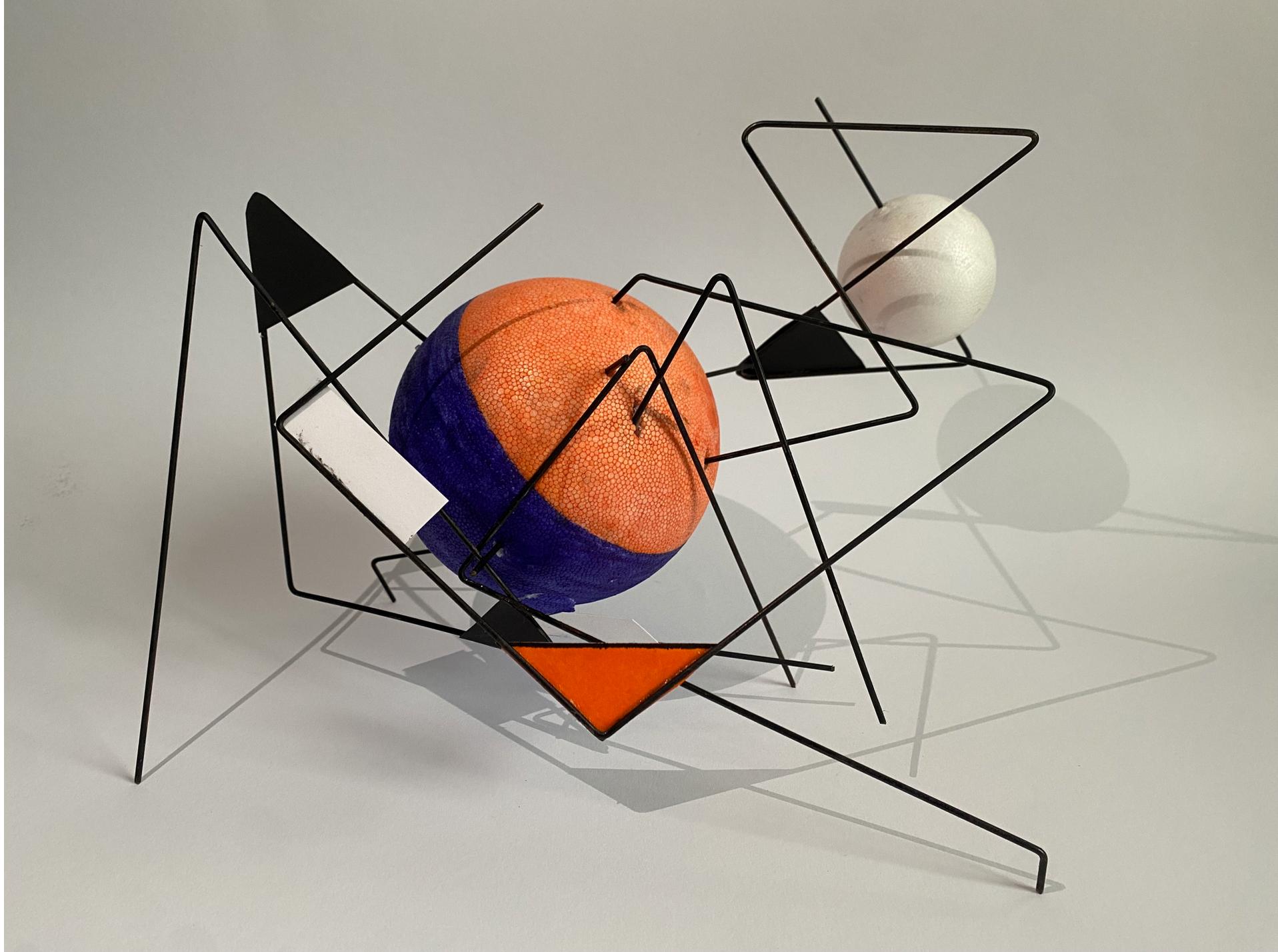


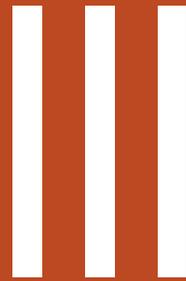
R e l i e f  
M o d e l l

# Relief



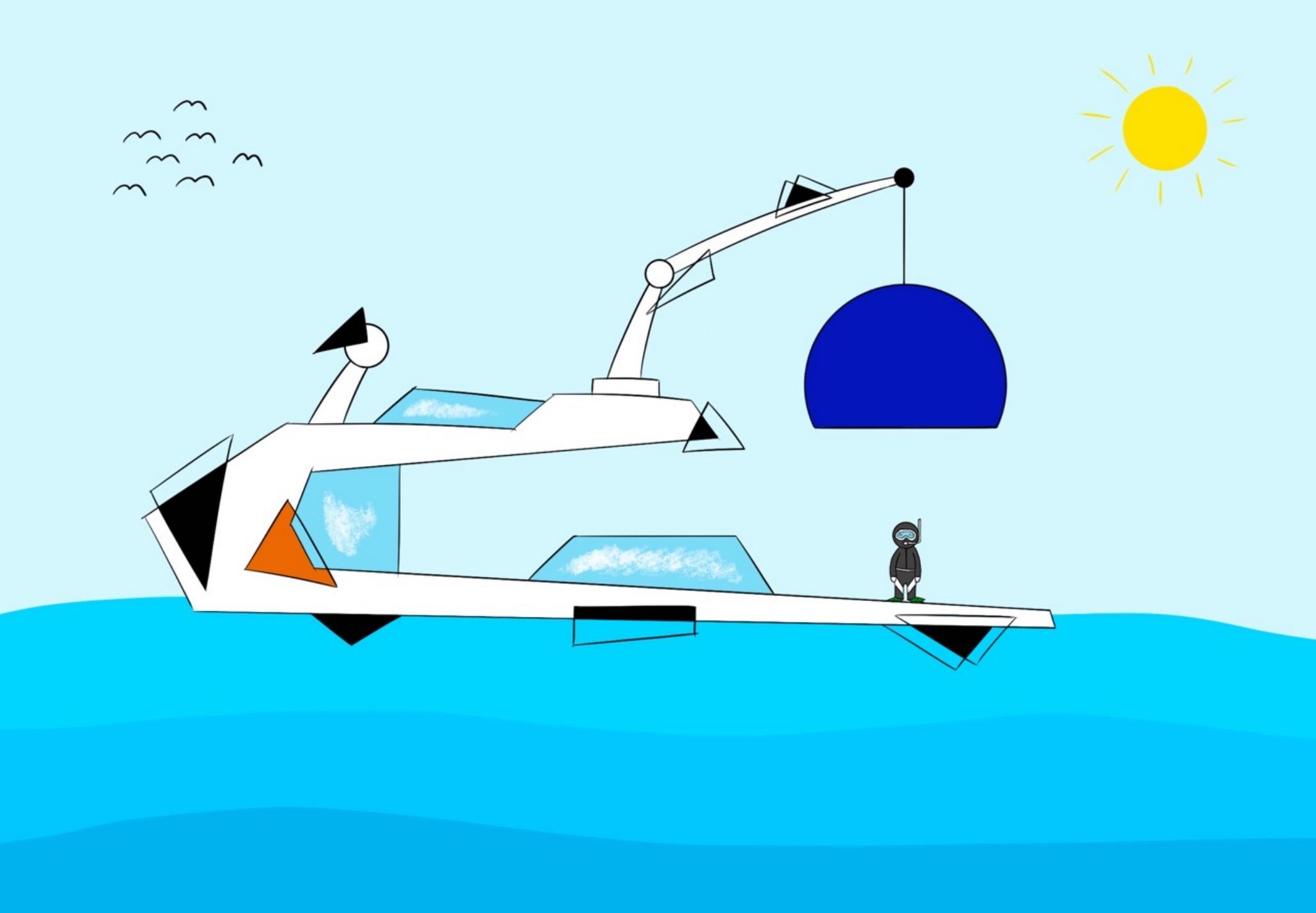
# Modell



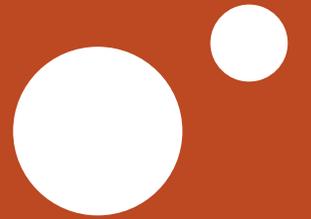


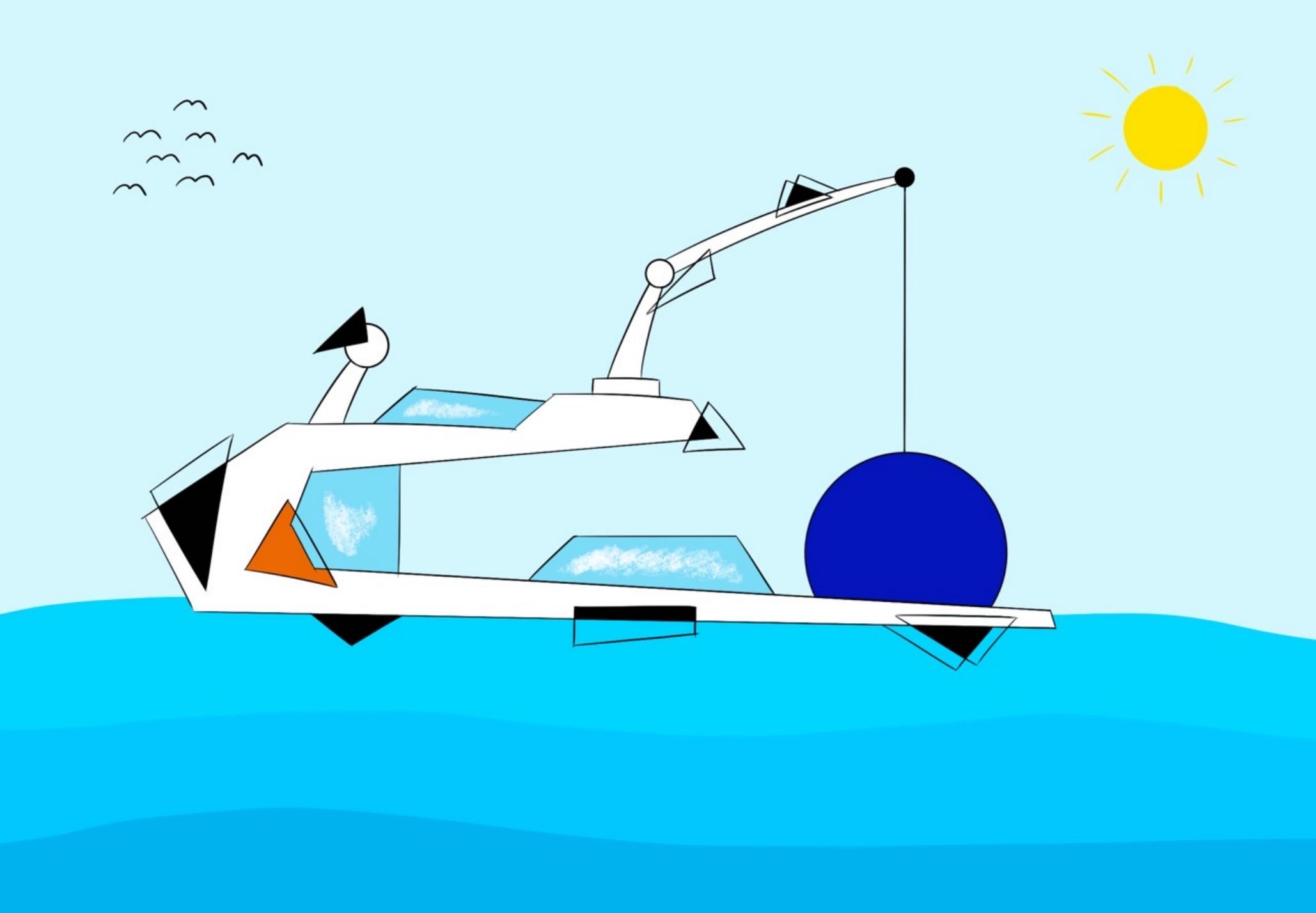
C o m i c

N u t z u n g

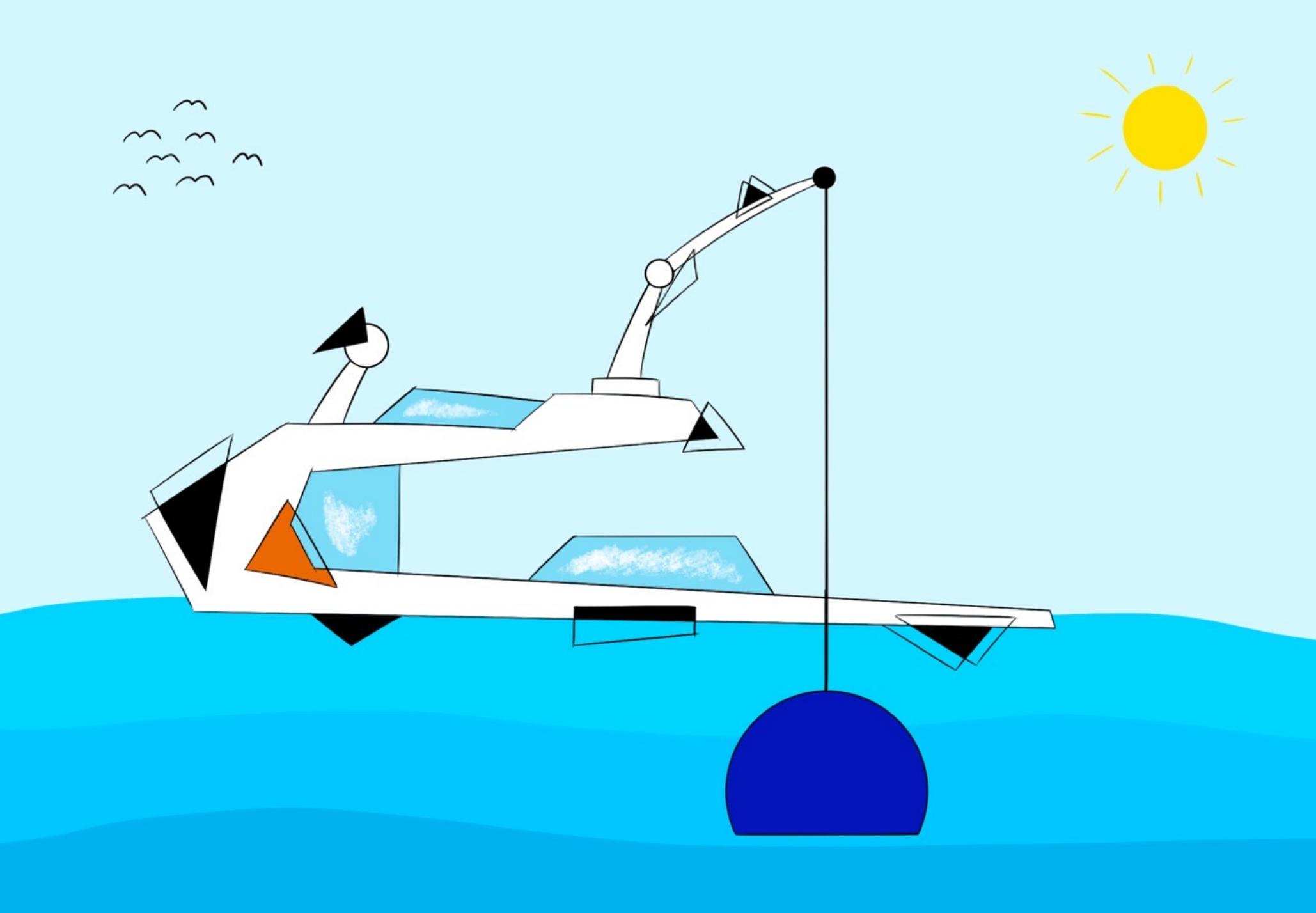


Comic



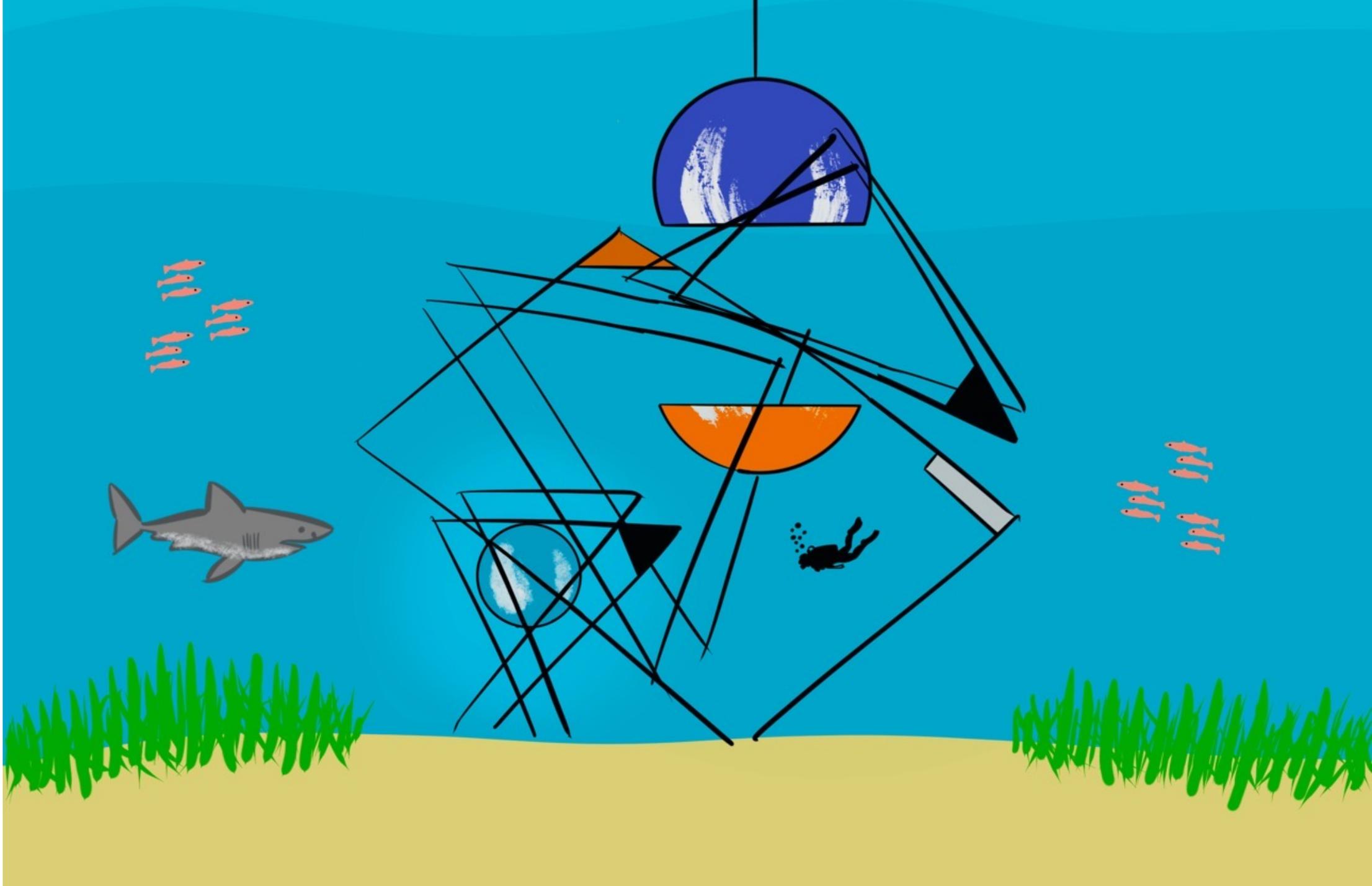


Comic

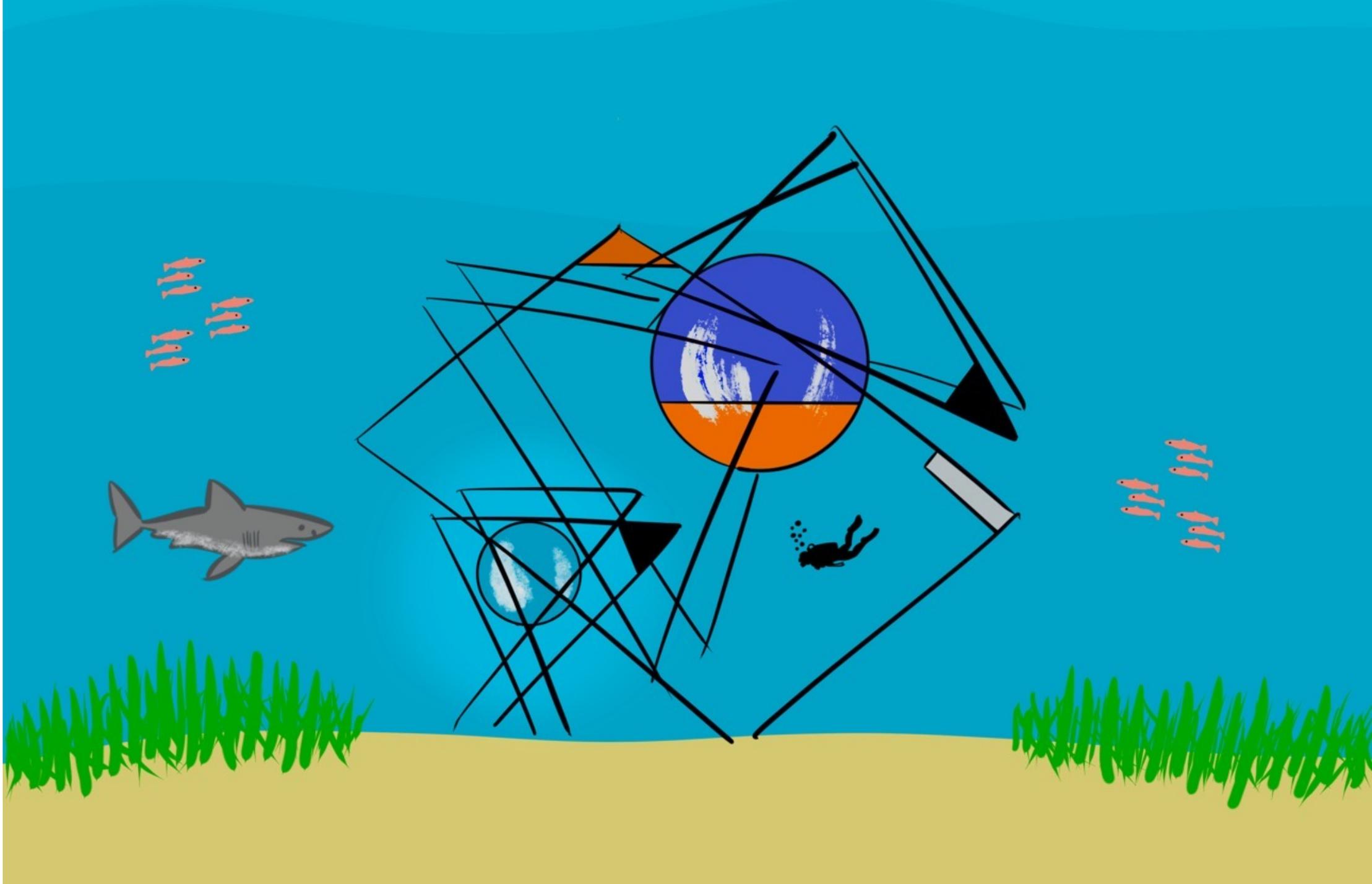


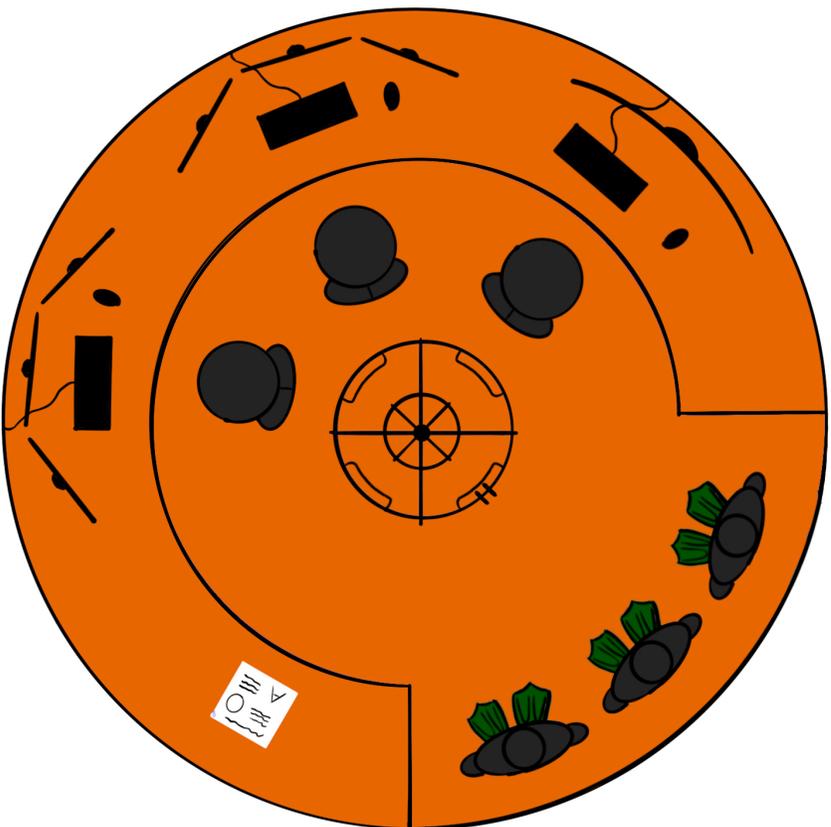
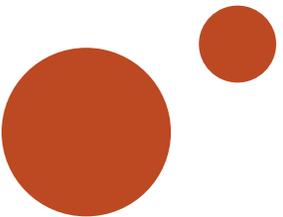
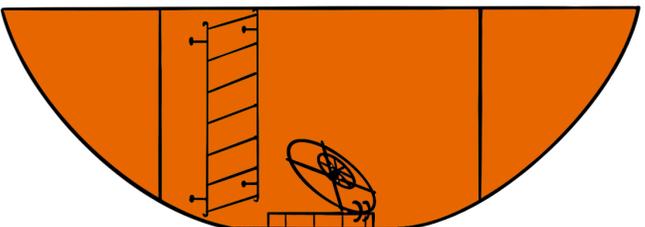
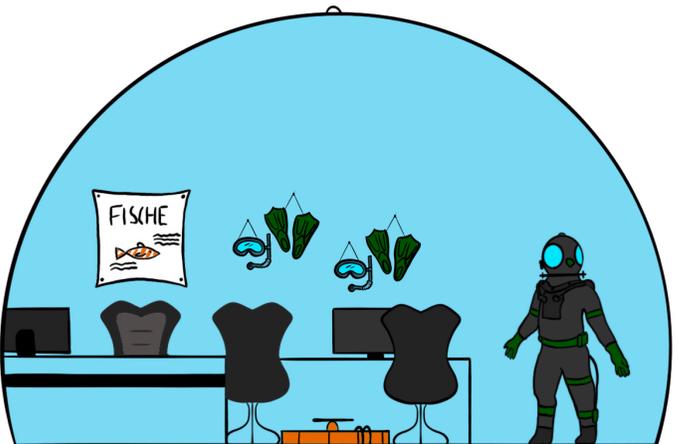
Comic

C  
o  
m  
i  
c



# Comico

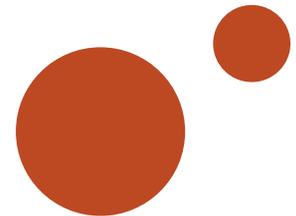




I n n e r r a u m

# Nutzen

Gerade einmal 5% unserer Ozeane sind erforscht, was vor allem an der Dunkelheit, enormer Kälte und extremem Druck in der Tiefsee liegt. Das MegLab trägt hierbei der Forschung in unmittelbarer Nähe zu den Lebewesen der Tiefe bei. Auch die vielzähligen Arten dieser Lebewesen können sich mithilfe des MegLabs neuen Wohnraum schaffen, da das verwinkelte Stangengerüst des Forschungszentrums optimalen Schutz vor natürlichen Feinden bietet.

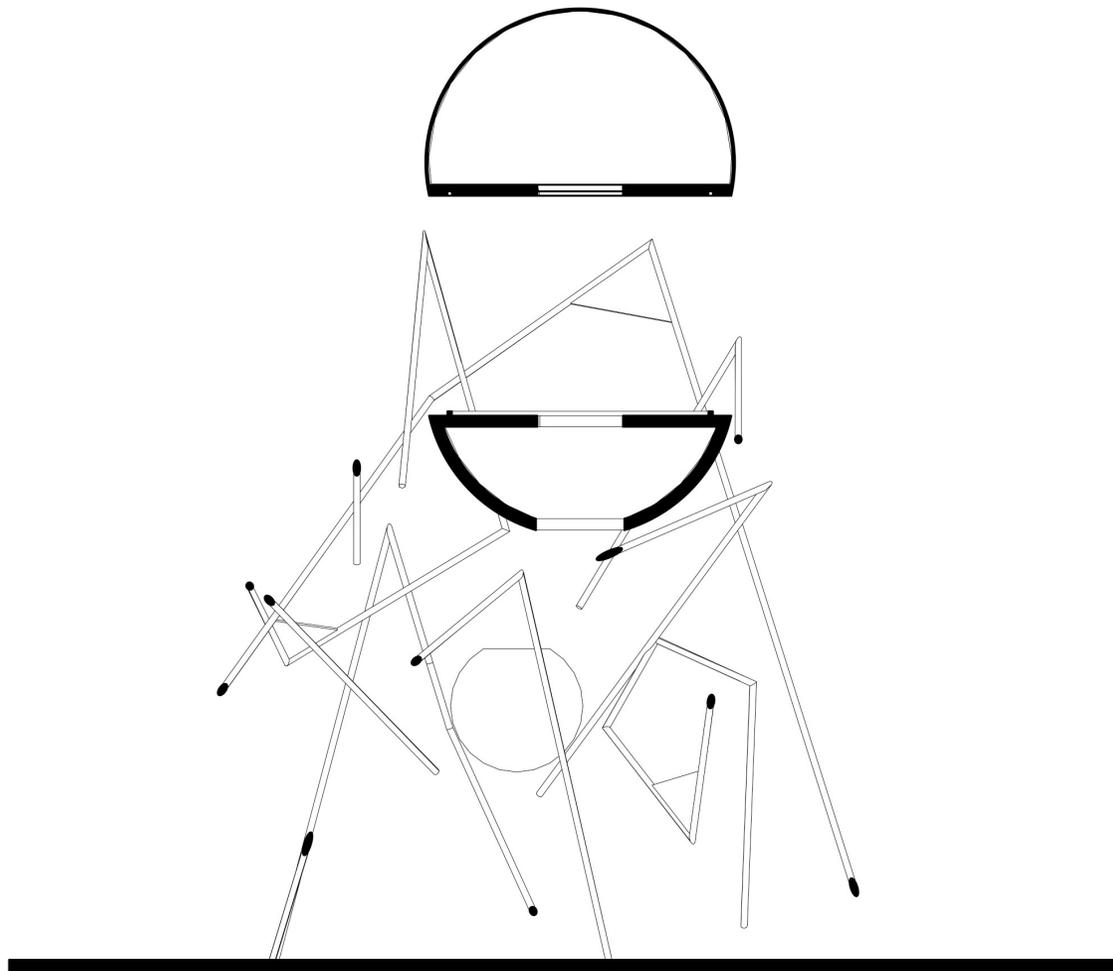


# IV

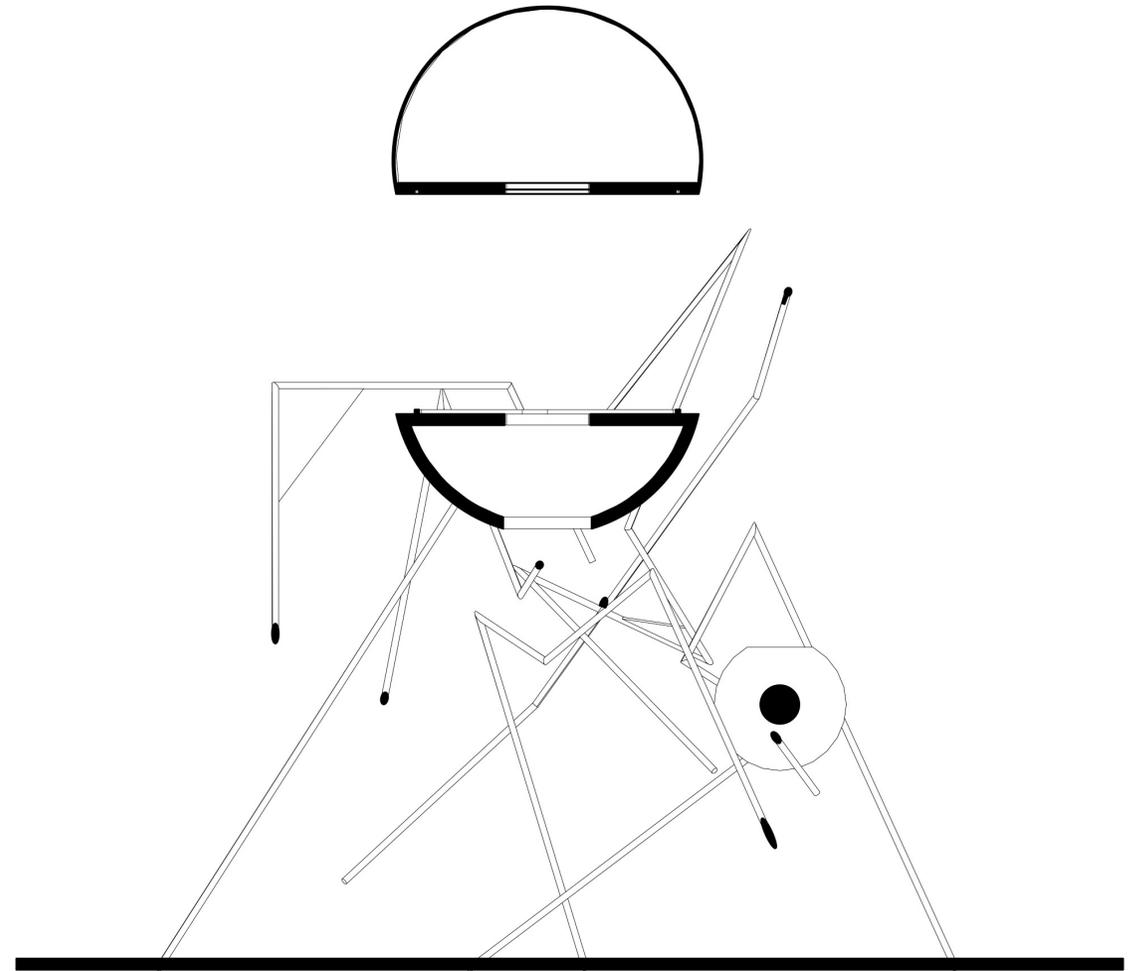
S c h n i t t e

H o r i z o n t a l s c h n i t t e

A n s i c h t e n

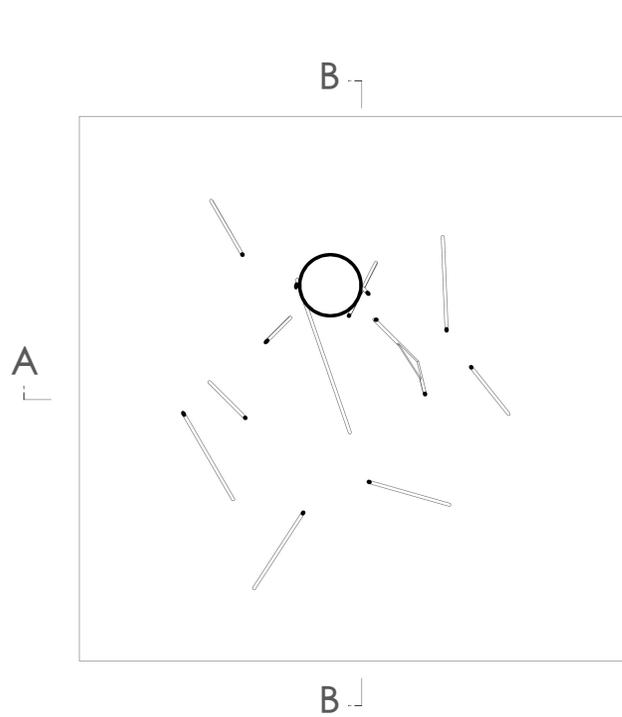


S c h n i t t A - A

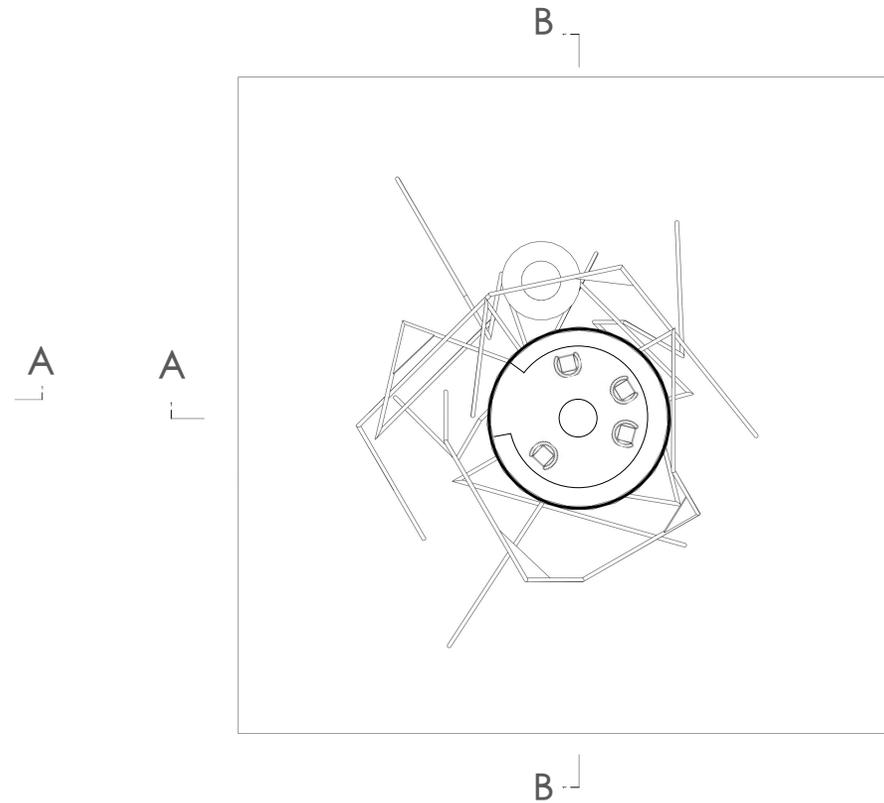


S c h n i t t B - B

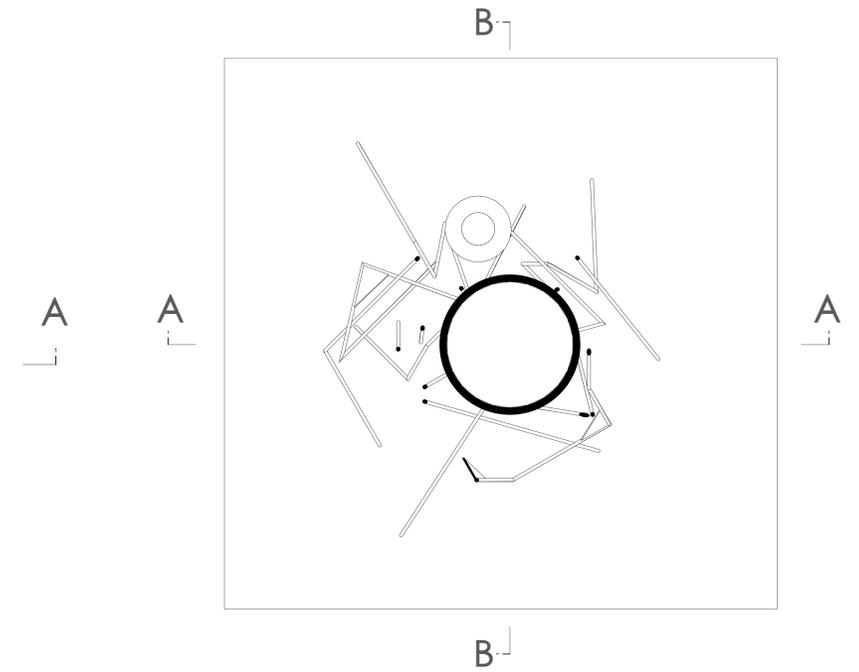
# Horizontalschnitte



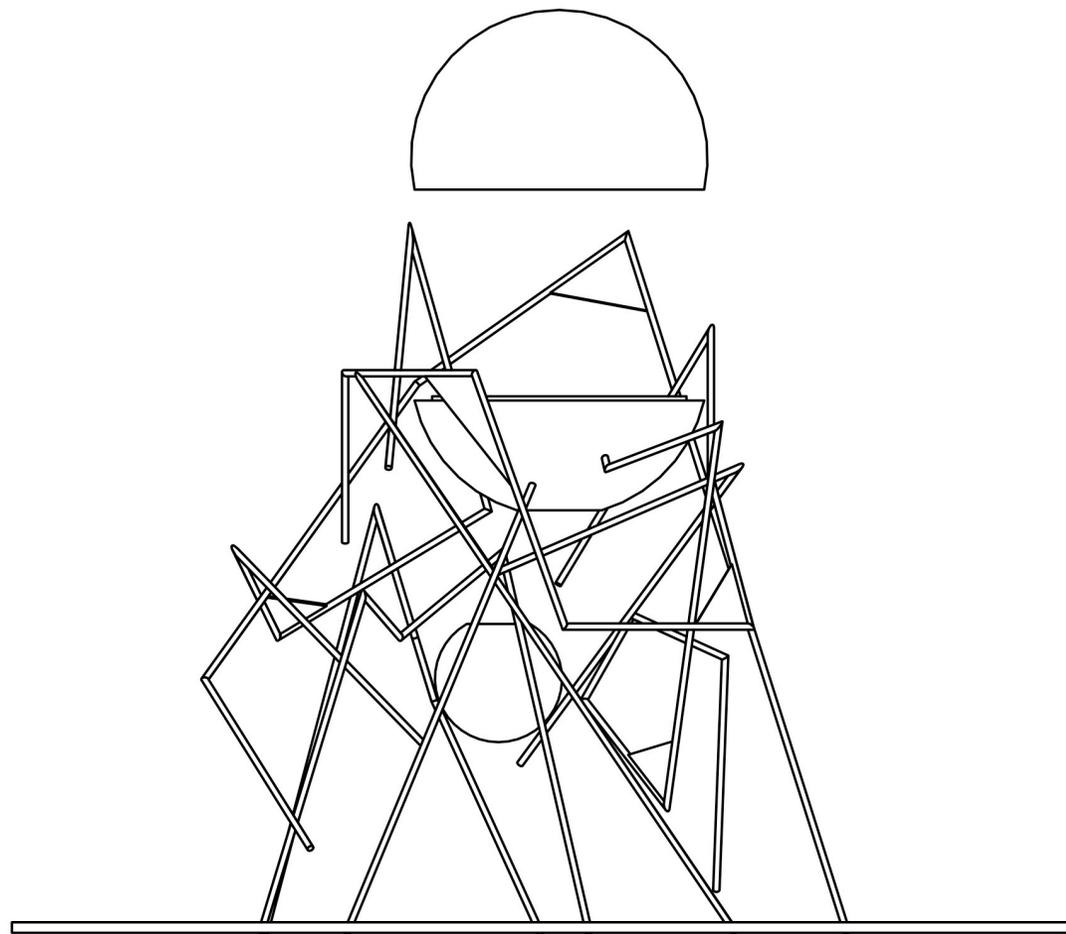
Schnitt durch  
Beobachtungskugel



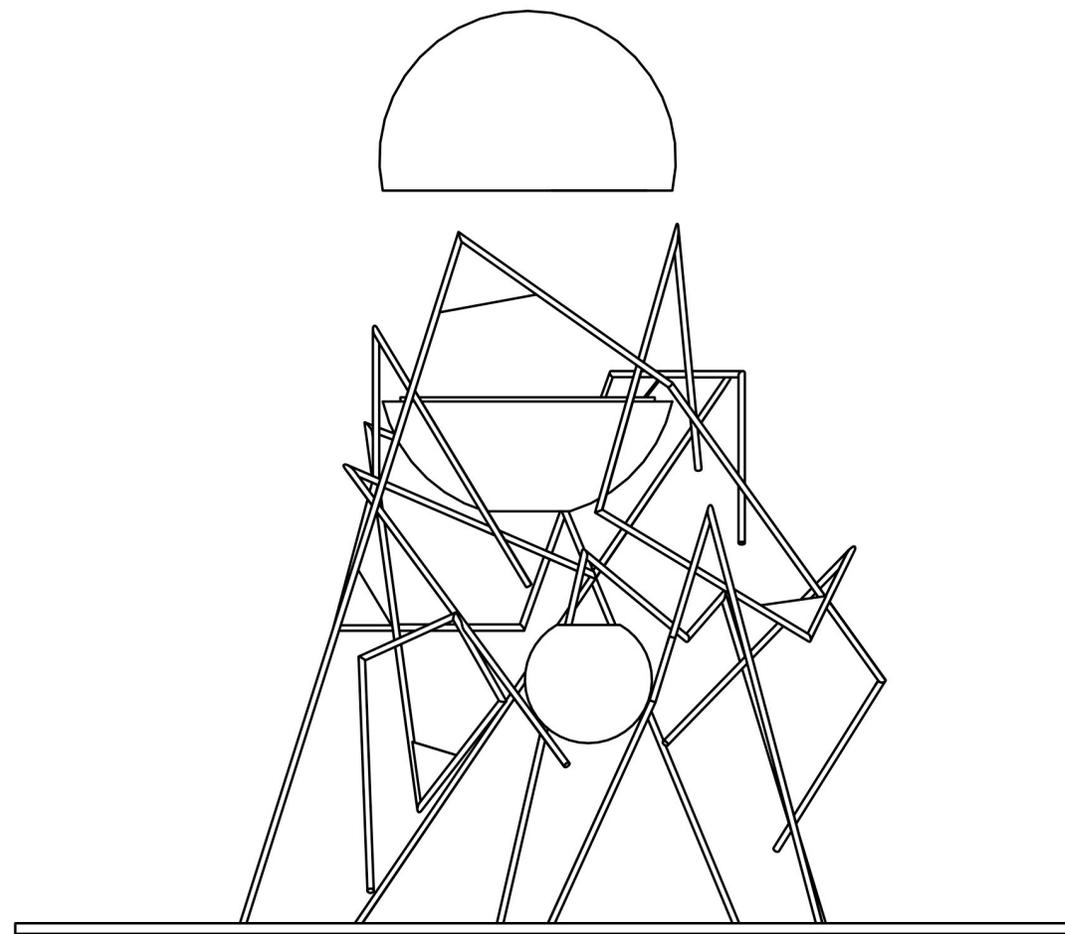
Schnitt durch  
Forschungszentrum



Schnitt durch  
Schleuse

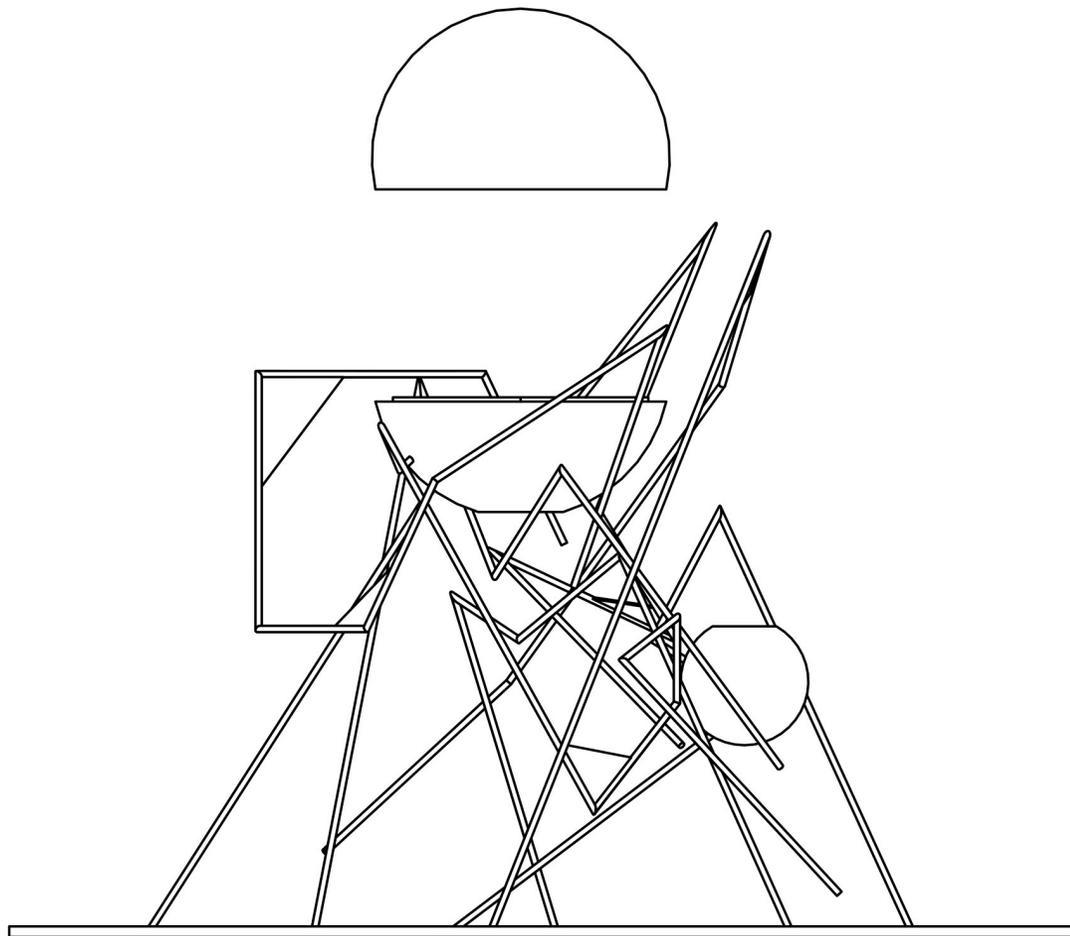


A n s i c h t N o r d e n

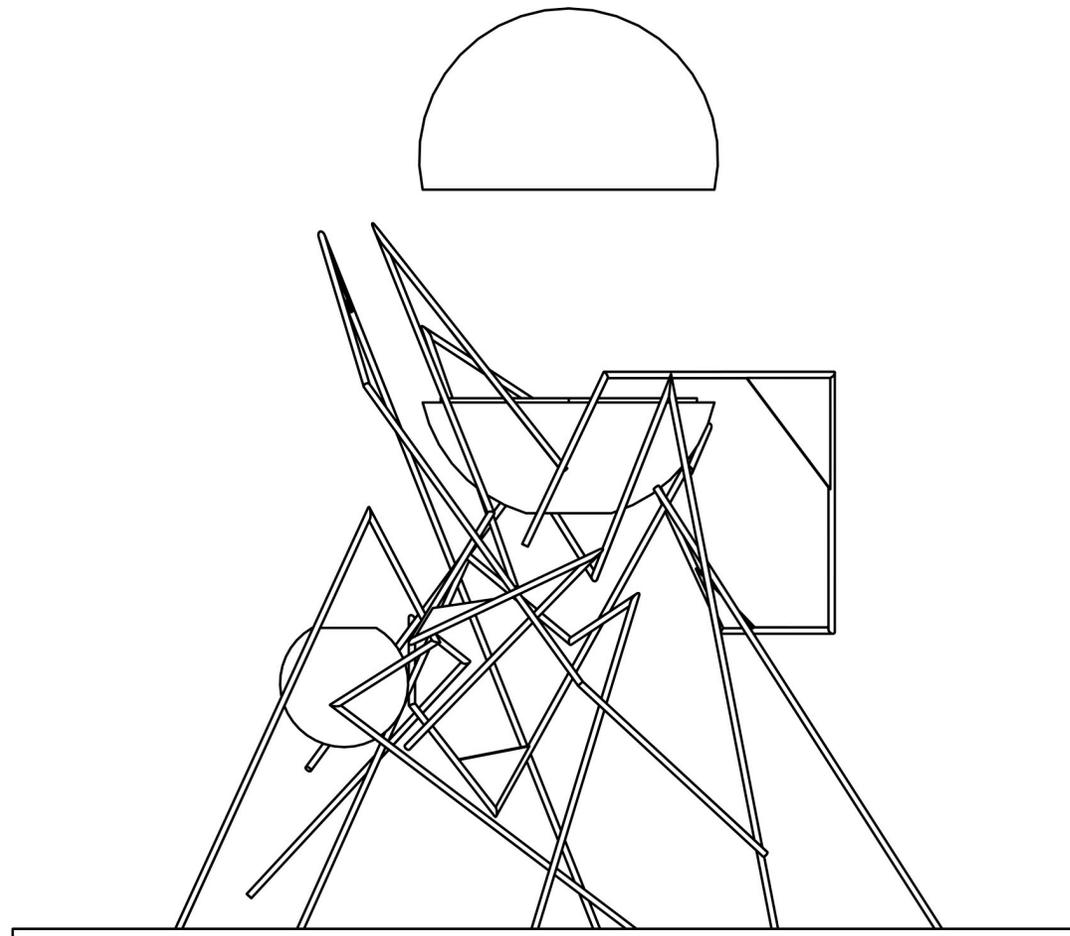


A n s i c h t S ü d e n

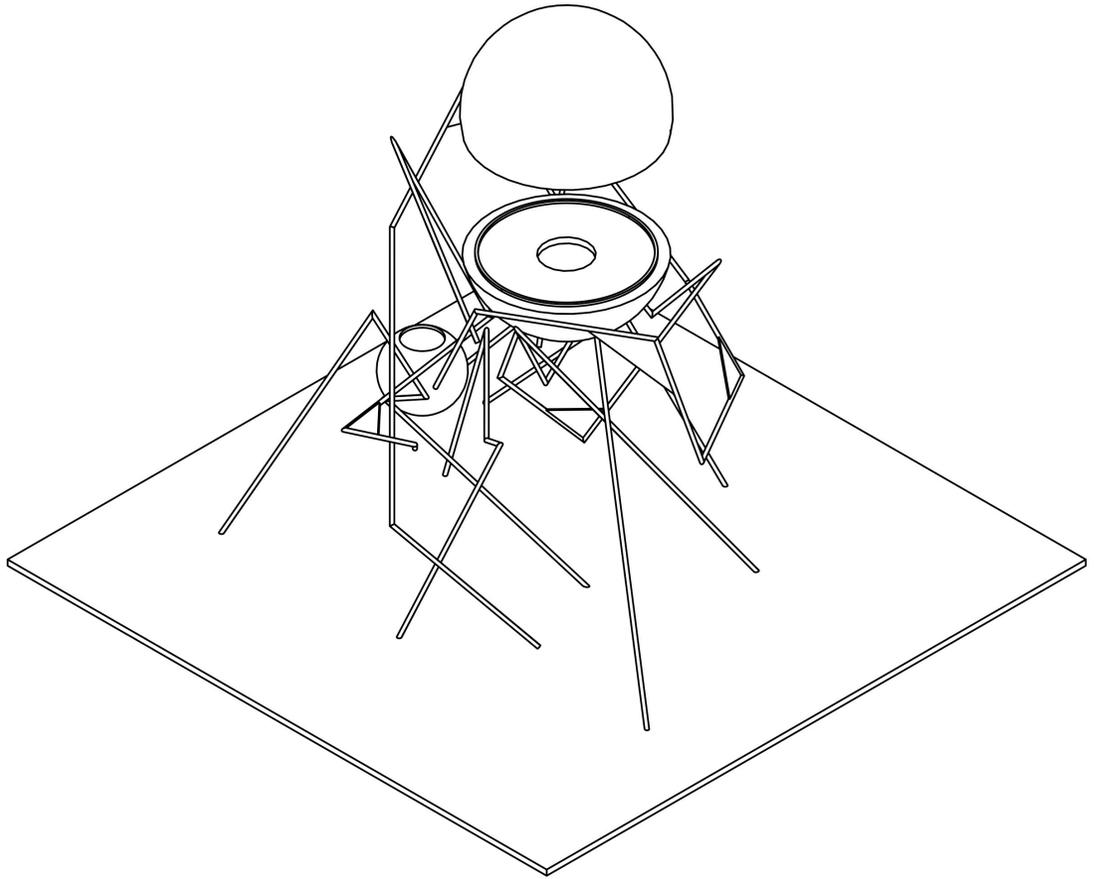
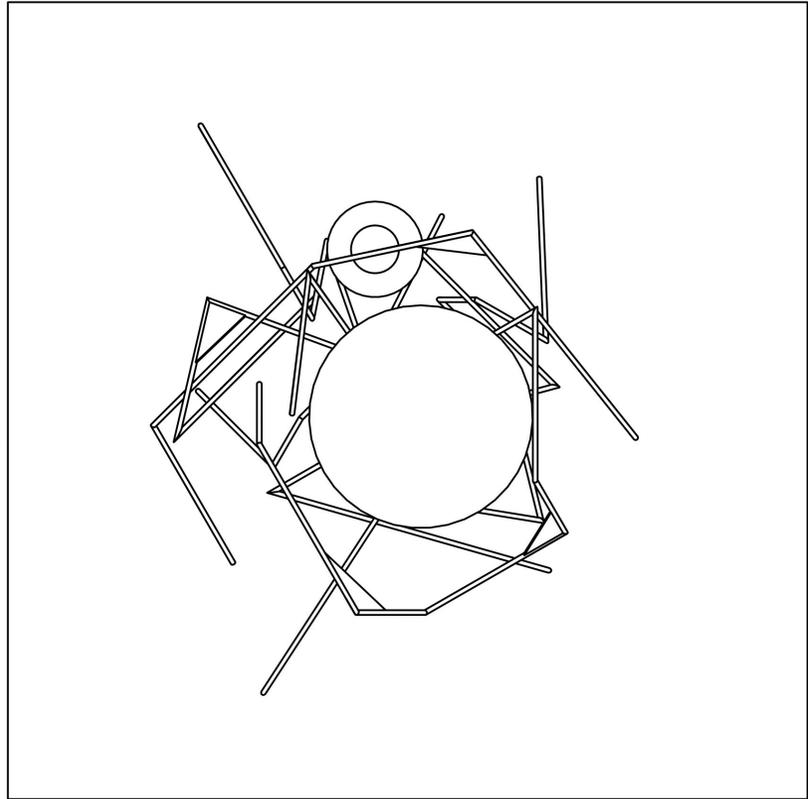
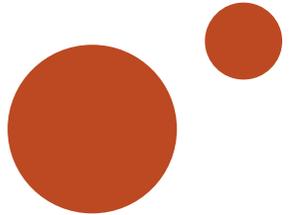
A n s i c h t O s t e n



A n s i c h t W e s t e n



D r a u f s i c h t



I s o m e t r i e



L a g e

P e r s p e k t i v e

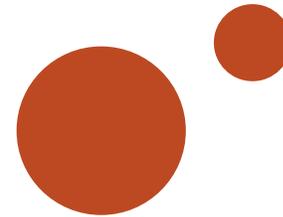
I n n e n r a u m

E r l ä u t e r u n g

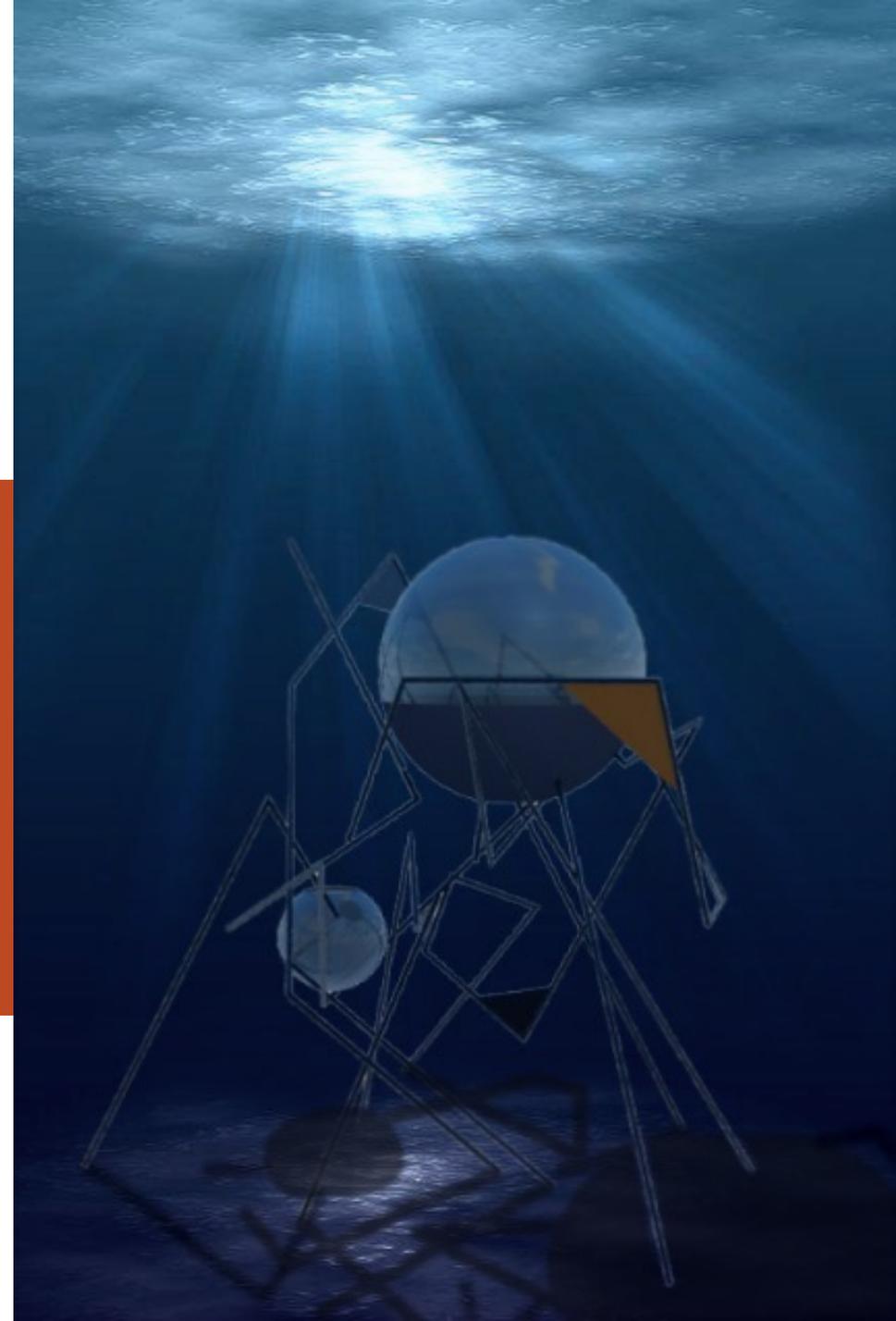
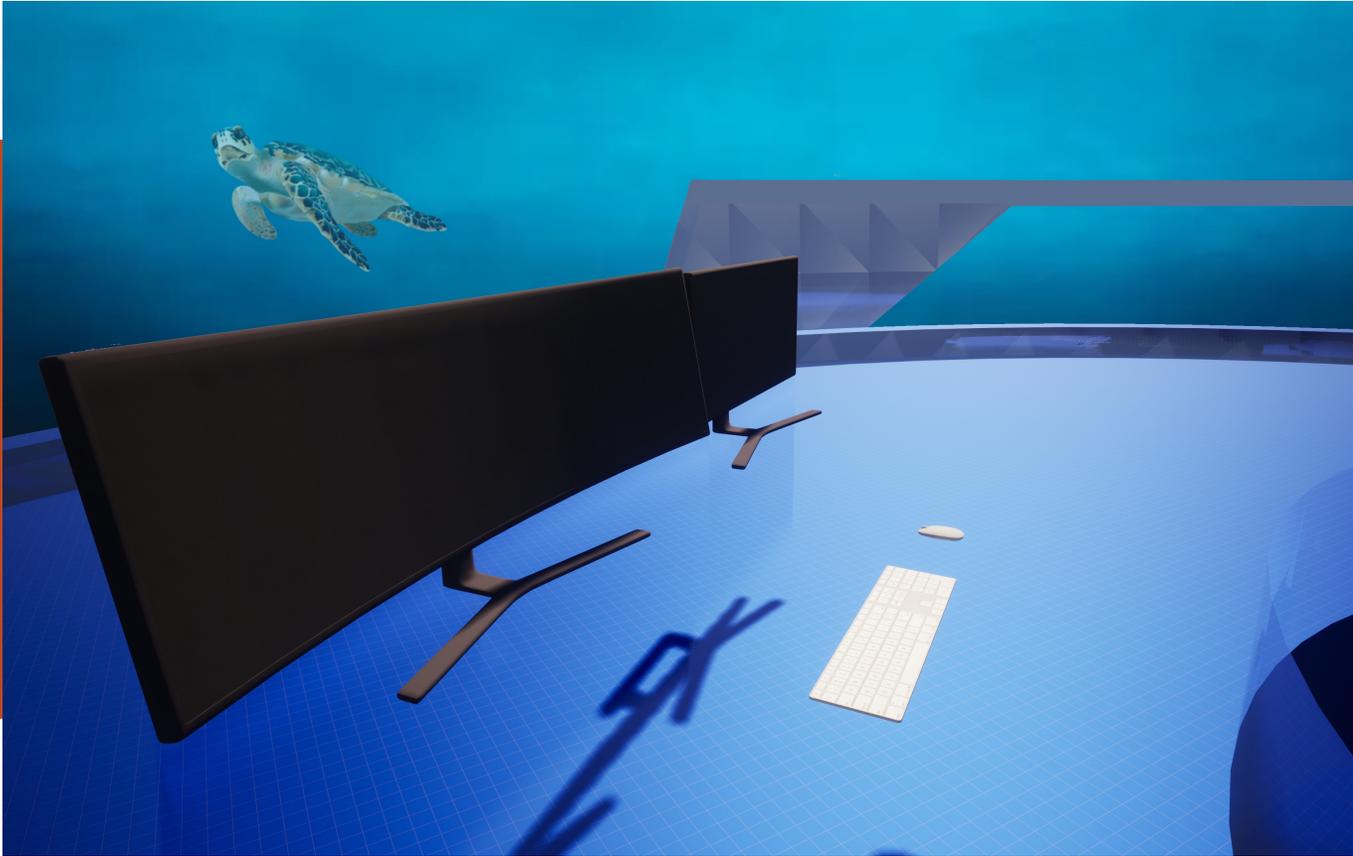


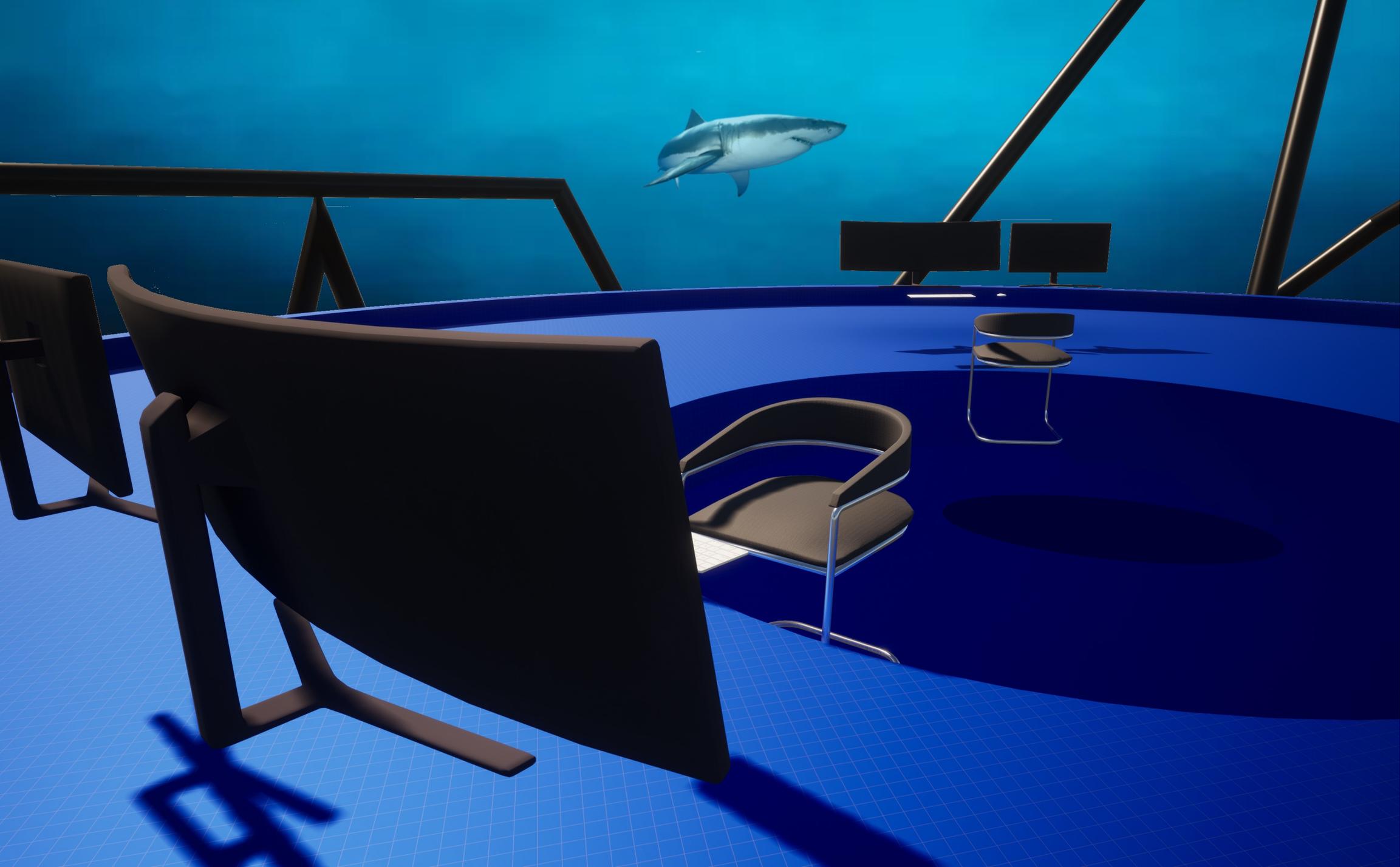
# L a g e

Um möglichst spannende Einblicke in die tiefen der Gewässer zu bekommen ist das Unterwasserforschungszentrum MegLab etwa 100 km von der Küste in Queensland platziert und liegt somit im sogenannten Korallenmeer.



# Perspektiven





Innenraum

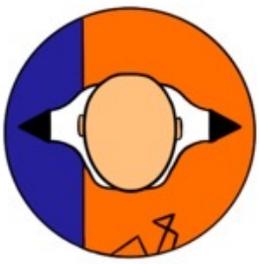
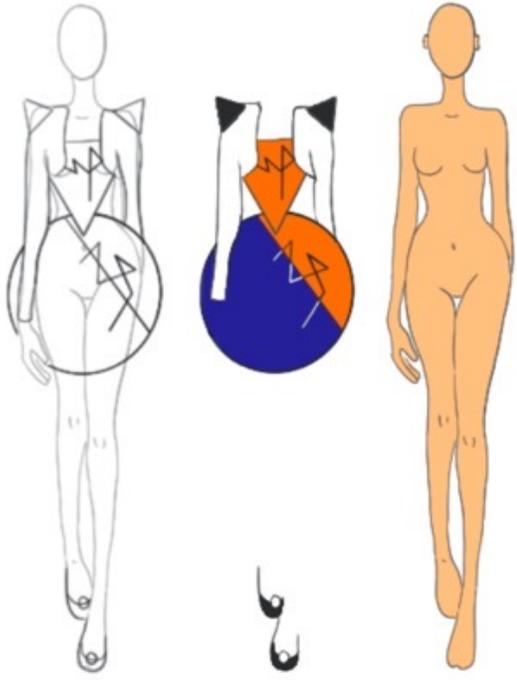
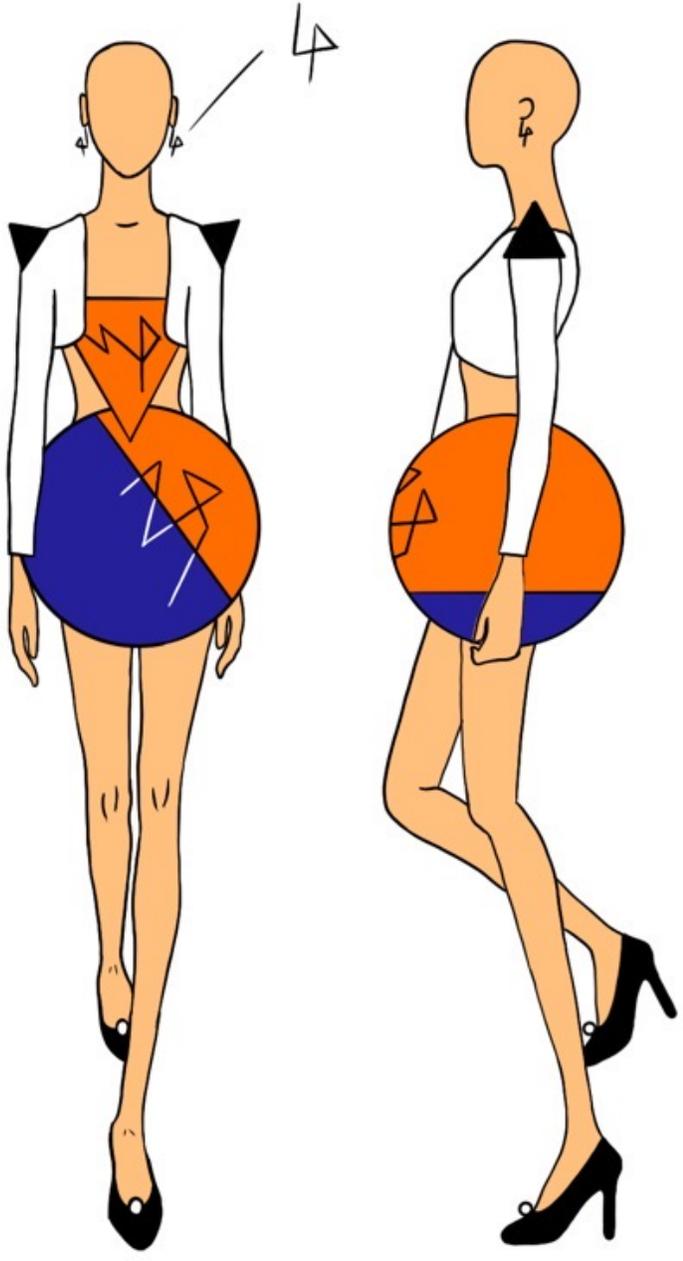
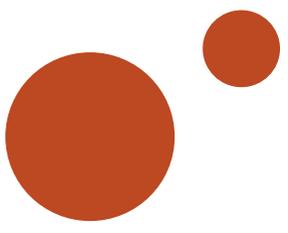
# Erläuterung

Das MegLab wurde für vielzählige Unterwasserforschungen in unmittelbarer Nähe der Lebewesen entwickelt. Es besteht aus einer festen Station, welche in erreichbarer Küstennähe Queensland (Australien) liegt. Diese besteht aus einem Glaskäfig für Beobachtungen der Tierarten und einer Schleuse, durch die Forscher und Taucher aus dem Labor in die tiefen der Ozeane gelangen können. Das Herzstück des Forschungszentrum ist jedoch nicht stationär dort. Die Glaskuppel befindet sich auf einem Boot, welche mithilfe eines Krans abgelassen werden kann und sich über einen Dichtungsring an die Schleuse andockt. Dies ermöglicht den Forschern unglaubliche Mobilität. In der Kuppel befinden sich neben Computerstationen, Mikroskopen und sämtlichen Proben zusätzlich auch Taucheranzüge, die die Forscher bei Sichtung eines unbekanntes Lebewesens außerhalb der Kuppel immer griffbereit haben. Das komplexe Gerüst des MegLabs bietet zudem den Tieren und Pflanzen Schutz vor ihren natürlichen Feinden und wird somit gerne besiedelt.



VI

M o d e n s c h a u



Modernschau